

Das Partnercasting...

...Tanz im >Elevator<^^

Von Kuma_no_Ame

Kapitel 11: Wo bin ich da bloß reingeraten??

Sasuke's Sicht

WUMM.

Ein lautes Krachen, ein poltern und ein stechender Schmerz in meiner Schulter noch dazu, und ich war wach.

...und ich lag in meiner Decke eingezwängt am Boden.

Naruto stand einen halben Meter entfernt von mir in der Tür, und hielt sich vor Lachen den Bauch.

„Hast du sie noch alle?“ raunte ich Miesepetrig, und versuchte die schwere Decke von meinen Beinen zu strampeln.

Dabei rutschte ich mit meinen Handflächen auf dem Boden einen halben Meter nach hinten, und schrie plötzlich auf. Ich setzte mich hin, hielt meine Beine an, und besah mir meine pochende, linke Hand.

Ein kleines Blutrinsal bahnte sich ein Weg über den Handrücken, den ich ein wenig weiterdrehte, um das bisschen Blut beim fließen zu beobachten.

„Was hast du denn jetzt gemacht?“ kam es von Naruto, der sich anscheinend eben wieder eingekriegt hatte.

Ich warf einen kurzen Blick über die Schulter, und stellte fest, dass ich einen Bilderrahmen von meinem Nachtschrank gefegt hatte, als ich aus dem Bett geflogen bin. Das Deckglas war gesplittert, und ein Stück davon hatte mich an der Hand verletzt.

Erneut blickte ich auf meine Hand, doch der Blutropfen war weg! Ich sah meinen Arm entlang, ob er weiter geflossen war, als ich ihn schließlich auf meinem Hosenbein entdeckte. Soeben folgte ein zweiter.

„Du weißt schon das Blutflecken ziemlich schlecht auswaschbar sind?“ gab Naruto zu bedenken, verschränkte wichtigtuerisch die Hände vor der Brust und lehnte sich gegen die Wand.

Plötzlich hatte ich eine Eingebung.

Ich sprang auf, die Decke behinderte zwar mein Gehen, aber springen konnte ich immer noch!

Ehe sich Naruto einen Millimeter bewegen konnte, war ich aus der Deckenwurst herausgesprungen, hatte sie vom Boden aufgehoben, und ihm entgegen geschleudert. Vollkommen perplex riss ihn die Last mit und er kippte um.

Ich nagelte ihn mit meinen Knien auf beiden Seiten der Dackel am Boden fest und lachte dann hämisch.

Er blickte zu mir hoch wie ein getretener Dackel.

„Eigentlich bin ich bloß gekommen um dir zu sagen dass das Frühstück fertig ist!“

„Achja? Und warum hast du das nicht gemacht?“

„Wie denn wenn du bei dem Geräusch einer sich öffnenden Tür vor Schreck aus dem Bett fliegst... ähm...“ Naruto wurde auf einmal peinlich rot, und nied meinen Blick.

„Was denn?“ fragte ich nach.

„Hab... hab ich dich bei etwas gestört?“

Geschockt sprang ich auf, und spürte wie meine Hand wieder unangenehm ziepte.

„Bist du irre? Also Ehrig. DAS hab ich nicht nötig!“ Shit wie peinlich. Nein, ich hab das nicht gemacht, ich hab Seelenruhig geschlafen, aber das er allein auf solche Ideen kommt, ist... absolut peinlich, und darf nicht wieder vorkommen!

Memo an mich selbst: Sei gefälligst wach wenn Naruto in dein Zimmer kommt.

Dachte ich mir, als ich aus der Tür rauschte, und mich auf den Weg in die Küche begab. Schnell, und ziemlich notdürftig, klebte ich mir ein Pflaster auf den Schnitt. Immer noch rot um die Nase, ließ ich mich auf meinen Stuhl fallen, und nahm mir ein Brötchen und eine Tasse Kaffee.

Kurtze Zeit später setzte sich Naruto mir gegenüber, und schwieg die ganze Zeit.

20 Minuten später erhob ich mich wieder, und machte mich ins Bad um meine Haare mal wieder zu richten.

„Sasuke?“ der blonde stand im Türrahmen und knetete seine Hände. „Sorry wegen eben. Ach und beeil dich ein bisschen, der Bus kommt in zehn Minuten.“

„geht klar.“ Erwiderte ich, und beide Aussagen wurden beantwortet.

Ich gab es kurzzeitig auf, meine Haare so hinzukriegen wie gestern, putze mir schnell Zähne, und zog mich um.

Beim zweiten Versuch klappte es besser, und ich hatte wieder Ähnlichkeit mit meinem Erscheinungsbild von gestern.

Ich kam aus dem Bad, zog Schuhe und Jacke und, lief nochmal schnell in mein Zimmer, um meine Sporttasche zu holen, dann war ich fertig.

„Naruto? Bist du soweit?“ rief ich und lauschte auf seine Antwort.

„...Jap. Bin fertig!“

Er rannte an mir vorbei, riss die Wohnungstür auf, und stürzte auf die Treppen zu.

Mit 3 Treppen auf einem war er schon fast untern, als ich gerade Mal die Tür hinter mir schloss.

Was macht der denn für Stress?

Ich bin doch derjenige der Angst haben müsste zu spät zu kommen!

Unten Angekommen, erkannte ich, weshalb Naruto so ein Theater gemacht hatte!

Er stand in der Bustür, und stritt mit dem Busfahrer, der immer wieder versuchte die Türen zu schließen. Ich rannte zu ihnen hin, stieg ein, indem ich Naruto einfach in den inneren Teil des Busses stieß, und dankte ihm kurz.

Der Busfahrer sah uns kurz knurrend hinterher, wie wir uns zwischen all den Leuten die früh am Morgen zur Arbeit fahren hindurch schlängelten, und fuhr dann los.

Plötzlich stieß mir ein kleiner Bengel mit Absicht seinen Ellenbogen in die Seite und sah mich dann unschuldig an.

„Oh. Tut mir aber leid das-“

„Schnauze.“ Entgegnete ich knapp, und der kleine machte große Augen. Ich hasse solche kleinen nerv tötenden-

„Was haben sie zu meinem Sohn gesagt?“ eine mit Ringen besetzte Klaue griff nach meinem Oberarm, und hielt ihn wie im Schraubstock fest.

NA haben die heute alle ne Macke?

Ich sah die Oma des kleinen abschätzend an. War eigentlich unnötig ihr zu antworten? Immer hin hatte sie doch genau gehört was ich gesagt hab, sonst würde sie mich gar nicht beachten.

Gerade als ich meine Arm befreien wollte, verfestigte sie den Griff, und ich knallte ihr an den Kopf, sie solle ihre Pfoten bei sich lassen.

Sie schrie empört auf.

Naruto, der bisher bloß amüsiert zugeschaut hatte, blickte kurz beunruhigt in den Rückspiegel.

„Hören sie mal, es wäre besser-“ fing er an, und legte eine Hand auf ihre. Doch die Alte verstand das Volkomen falsch! Sie schien in Panik zu geraten und schlug mit ihrem Schirm um sich.

Da bemerkte ich dass der Bus hielt. Okay, ich verbessere mich, er machte eine Vollbremsung, und der Busfahrer, der uns denk ich seit dem ersten Moment in dem wir eingestiegen sind nicht leiden konnte, funkelte uns stocksauer an.

„RAUS!“

„Das ist dich alles zum kotzen. Ich hab keinen Bock mehr auf tanzen! Immer dieser Stress!“

„Beruhige dich, Teme! Es sind bloß noch 2 Haltestellen.“

„Mir ist aber trotzdem Arschkalt!“

Kurz sagte er nichts.

„Denk an Sakura, und wie nah du ihr gleich sein wirst!“ grinsend sah er zu mir Rüber.

„Hm.“ Ich geb zu der hatte gegessen. Naruto hatte Recht. Gleich war ich ihr ziemlich nah, denn immerhin war heute sowas wie General Probe, und soweit ich mich erinnere, hatte man uns auf viel Körperkontakt vorgewarnt!“

Dann, endlich, 10 Minuten später, aber trotzdem noch nicht zu spät, erreichten wir das Tanzhaus, und traten in die beheizte Vorhalle.

Schon von weitem erkannte ich Sakura's Begleitung vom letzten Mal, wie sie sich mit Tsunade unterhielt.

Doch von Sakura war keine Spur zu sehen.

Wahrscheinlich war sie schon in der Umkleide.

Und tatsächlich.

Als ich an der Mädchenumkleide vorbeikam, hörte ich sie lautstark irgendetwas von einem >Elevator< trällern.

Soweit ich weiß heißt Elevator Fahrstuhl oder? Ich beschloss, sie einfach am Set danach zu fragen.

Ich brauchte nicht lange um mich umzuziehen, und so stand ich wieder in diesem steril weißen Flur, und lauschte Sakura's angenehmer Stimme.

Aber irgendwie nahm ihr Gesang kein Ende! Inzwischen war es sicherlich schon gegen Zehn, und Itachi wartete sicherlich schon auf uns.

Vorsichtig ging ich zur Tür der Mädchenumkleide, und öffnete sie einen Spalt.

Ich entspannte mich wieder, als ich sah, dass sie bereits umgezogen, jedoch mit Kopfhörern auf den Ohren quer durch den Raum hüpfte.

Soll sie ruhig machen, solange ihr die Power nachher nicht beim üben fehlte!?

„SASUKE?!“

Ahja, okay. Ich glaub sie hat mich entdeckt.

„Ich sollte dich holen kommen! Es ist schon um zehn!“ schindelte ich ohne zu überlegen.

„Oh.“ Sie stellte ihre Musik ab, und kam auf mich zu.

„Was hast du da gesungen? ES klang ein wenig... schräg!“

Sie lachte hell.

„Meine Stimme, oder der Text?“

Ja ähm beides? Nein das konnte ich ihr schlecht sagen!

„Der Text.“

Sie lachte nochmal und erklärte mir, dass sie das Lied zu dem sie tanzen vorhin von Tsunade angespielt bekommen hat, und es aber schon seit einer Woche oder so auf ihrem Handy hat.

„Das Lied geht um einen Fahrstuhl! Ist dir das bewusst?!“ fragte ich sie ungläubig und bog um eine Ecke.

„Jaa! Ich kann Englisch! Dann weißt du ja auch, was wir für ein Set haben!“

„Nicht dein ernst!“

Oh Gott wo bin ich den da bloß rein geraten???

~~~~~

Soooo.....

ENS gibt es morgen!!!

Un noch hab ich kp ob ich in den ferein viel zum schreiben komme..... -.-°

Nja, hoff es gefällt euch!!!

\*bussi\*